
Subject: Full Lace Perücke als Alternative zu Hairweaving??

Posted by [HaarMoni](#) on Sat, 08 Aug 2009 16:58:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

bin ganz neu im Forum...hab aber schon mit großem Interesse eure Beiträge gelesen. Jetzt möchte ich selbst gerne eure Meinung zu meinem Anliegen erfahren. Und zwar bin ich seit ca 1,5 Jahren aufgrund einer sehr ausgeprägten Androgenetischen Alopezie Trägerin eines Haarteiles, welches vorne durch Hairweaving und hinten durch Thermomodulation (an den Haaren) befestigt ist. Bisher war ich recht zufrieden damit...auch wenn mich folgende Punkte an meinem jetzigen System stören:

- es ist kein Scheitel zu sehen
- ich muss Pony tragen, da sonst am Ansatz der Webrand zu sehen ist
- > das kann gelegentlich (besonders bei stürmischem Wind von vorne) zu unangenehmen Situationen führen...
- alle fünf Wochen muss ich zum Befestigen ins Zweithaarstudio (hoher Zeit- und finanzieller Aufwand...immerhin ca 70 Euro im Monat...für mich als Studentin ist das schon recht viel
- meine eigenen Haare sind besonders am Webrand stark beansprucht, so dass mein Haarstatus stark abgenommen hat
- hinzu kommt, dass ich im Rahmen meines Studiums einen Auslandsaufenthalt für ca. ein halbes Jahr plane und ich momentan noch nicht weiß wie ich das mit dem regelmäßigen Befestigen handhaben soll

Jetzt bin ich kürzlich beim Stöbern im Internet auf die "Full Lace Perücken" gestoßen und überlege, ob dies nicht die bessere Alternative für mich wäre.

Ich würde mich freuen, wenn ihr mir eure Meinung dazu mitteilt.

Besonders interessieren würde mich auch ob es in OWL ein Zweithaarstudio gibt, welches dieses System anbietet. Bisher bin ich nur auf Anbieter auf dem Ausland gestoßen. Die in DEutschland vergleichbaren Perücken sind bei mir einfach finanziell nicht möglich.

Ich freu mich auf eure Antworten.

Liebe Grüße

HaarMoni

Subject: Re: Full Lace Perücke als Alternative zu Hairweaving??

Posted by [Gerd](#) on Sun, 09 Aug 2009 10:55:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo HaarMoni,

warum verklebst du dein Haarteil nicht? Das kannst du selber machen und damit dich erstens immer gut fühlen und zweitens sparst du jede Menge Kosten ein.

Gruß Gerd

Subject: INFO: Full Lace Perücken

Posted by [semprecapelli](#) on Mon, 10 Aug 2009 10:16:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HaarMoni schrieb am Sam, 08 August 2009 18:58...Jetzt bin ich kürzlich beim Stöbern im Internet auf die "Full Lace Perücken" gestoßen und überlege, ob dies nicht die bessere Alternative für mich wäre...

I.

Die theoretische Frage, ob eine Full Lace Perücke die bessere bzw. geeignetere Zweithaarlösung für Dich wäre, wird erst beantwortet werden können, wenn Du es entsprechend praktisch ausprobiert hast.

II.

Eine klassische Full Lace Perücke muss zwingend geklebt werden. Das bedeutet, dass die Klebeflächen auf Deinem Kopf idealerweise rasiert sein müssen.

Alternativ wäre jede Perücke mit unterschiedlichen Netzmonturen und Lace im Stirnbereich bzw. von Ohr zu Ohr anzufertigen, wenn man/frau nicht permanent verkleben bzw. rasieren möchte.

III.

Nur Du allein weißt, was Du haben möchtest und was Du Dir leisten kannst. Jedoch wird Dir ohne konkrete Angaben niemand aus Erfahrung sagen können, ob Deine Wünsche/Erwartungen mit Deinem zur Verfügung stehenden Budget zu realisieren sind oder nicht.

Gruß

sempre capelli-Team

Subject: Re: Full Lace Perücke als Alternative zu Hairweaving??

Posted by [HaarMoni](#) on Sun, 30 Aug 2009 17:15:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nabend,

ich bin zur Zeit immer noch auf der Suche nach Informationen zu Full Lace Wigs. Hab mich auch bei einigen (wenigen) Anbietern in meiner Umgebung erkundigt.

Frage mich allerdings momentan, warum die Full Lace Wigs in Deutschland doch relativ selten sind. Außerdem ist es doch auffällig, dass es besonders in GB und den USA anscheinend recht viele Anbieter gibt. Woran liegt das bloß?

Stehe gerade in Kontakt mit bargainlacewigs.co.uk (sprechen auch deutsch) und werde demnächst neues berichten

Liebe Grüße

HaarMoni

Subject: Re: Full Lace Perücke als Alternative zu Hairweaving??

Posted by [kol789](#) on Sun, 30 Aug 2009 19:17:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das ist jetzt zwar Off Topic, aber ich hab mal eine persönliche Frage an dich @ HaarMoni:

bekomst du als Frau teilweise Kostenerstattung von der Krankenkasse? Bzw, hast du da überhaupt mal nachgefragt?

Mein Hautarzt hat mir mal erzählt dass man als Kind oder als Frau oft Haarsersatz von der KK bezahlt bekommt - zum Teil.

Würd mich mal interessieren ob das echt so ist, hab dazu noch nie richtige Infos gefunden

Subject: INFO: Full Lace Perücken (Wigs)

Posted by [semprecapelli](#) on Mon, 31 Aug 2009 06:21:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HaarMoni schrieb am Son, 30 August 2009 19:15... Frage mich allerdings momentan, warum die Full Lace Wigs in Deutschland doch relativ selten sind. Außerdem ist es doch auffällig, dass es besonders in GB und den USA anscheinend recht viele Anbieter gibt. Woran liegt das bloß? ...

I.
Das dürfte u. a. daran liegen, dass in den USA und GB der afroamerikanische Anteil der weiblichen Bevölkerung höher ist als hierzu Lande.

II.
Wir können jederzeit reine Full Lace Wigs anfertigen, jedoch hält die Nachfrage sich eher in Grenzen, da unserer Erfahrung und Meinung nach die objektiven Vorteile einer solchen Lösung für viele Kunde die subjektiv empfundenen Nachteile in der Alltagspraxis nicht immer aufwiegen.

Gruß
sempre capelli-Team

Subject: Re: Full Lace Perücke als Alternative zu Hairweaving??

Posted by [Bernd Hoffmann](#) on Mon, 21 Sep 2009 07:12:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Edit

Hallo Herr Hoffmann,

bitte schauen Sie hier:

Grüße von Mona

Subject: Re: Full Lace Perücke als Alternative zu Hairweaving??

Posted by [HaarMoni](#) on Fri, 23 Oct 2009 17:35:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallöchen,
sorry Antwort hat ein wenig gedauert.

Ja ich habe mich bei meiner Krankenkasse über eine Kostenerstattung erkundigt. Dazu muss ich sagen, dass ich noch über meinen Vater privat versichert bin...ich kann also nix zu den gesetzlichen Kassenleistungen sagen. Bei mir war es so, dass ich alle Ärzte abgeklappert habe und dann vom Chefartz der nächsten Hautklinik eine Bestätigung bekommen habe, dass ich auf Haarerersatz angewiesen bin. Nachdem ich das bei der Krankenkasse (in meinem Fall wird hierbei nochmal in Krankenkasse und Beihilfe unterschieden) eingereicht hatte, musste ich nocheinmal zum Amtsarzt. Auch dieser bestätigte mir den Anspruch auf Haarerersatz. Für meine beiden bisherigen Weaves habe ich jedesmal ca 80 % Kostenerstattung erhalten...d.h. für mein erstes Haarteil, welches 700 Euro gekostet hat, hab ich ca 600 Euro bekommen, für mein zweites (900 Euro) ca 800 Euro.

Insofern kann ich echt noch glücklich sein, dass ich soviel Unterstützung bekommen habe.

Beste Grüße

Haarmoni
